

Wirtschaftsschutz 2023

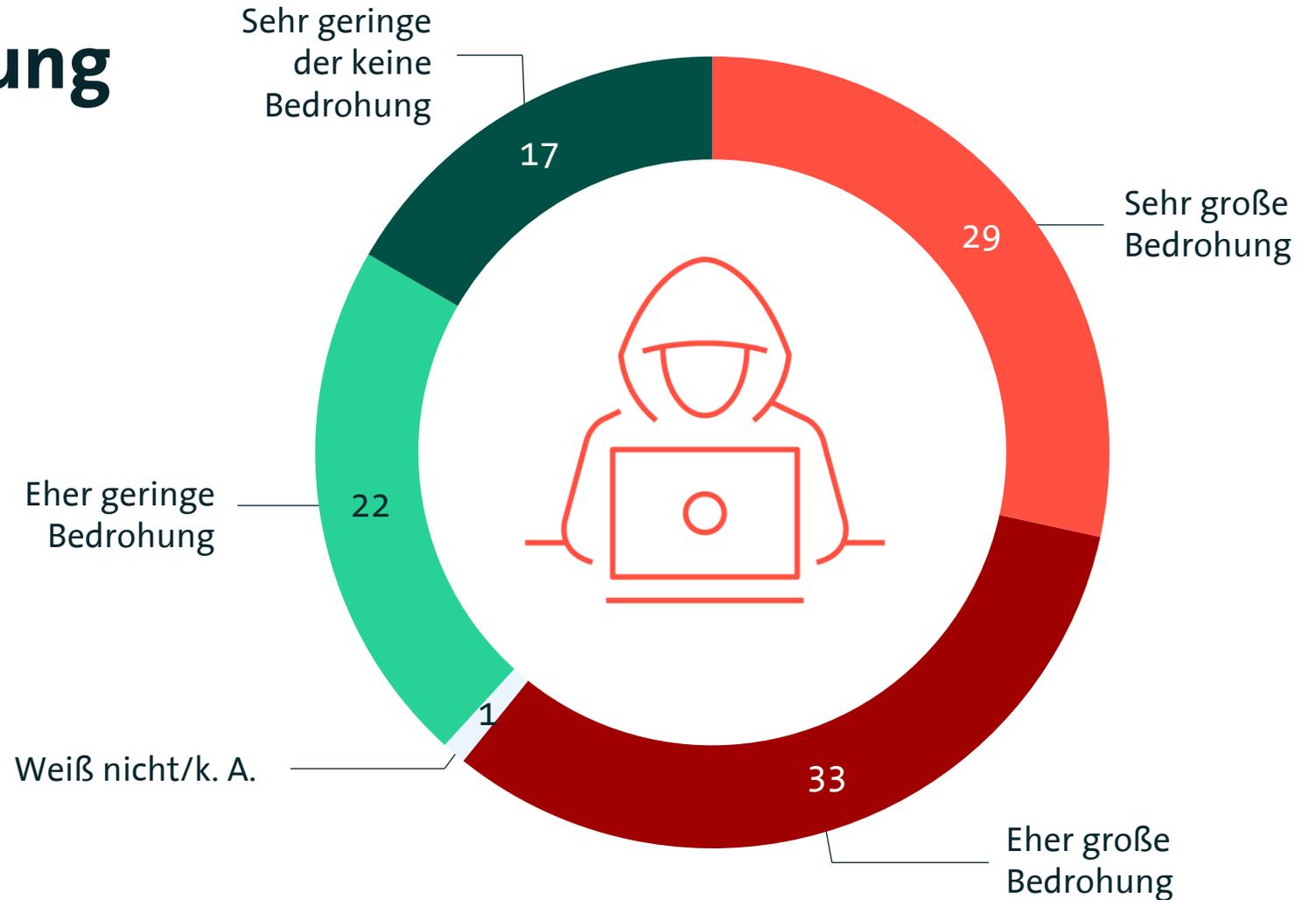
Dr. Ralf Wintergerst
Bitkom-Präsident

Berlin, 1. September 2023

6 von 10 Unternehmen sehen große Bedrohung durch analoge und digitale Angriffe

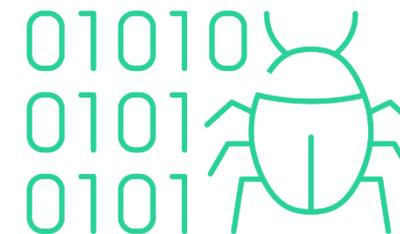
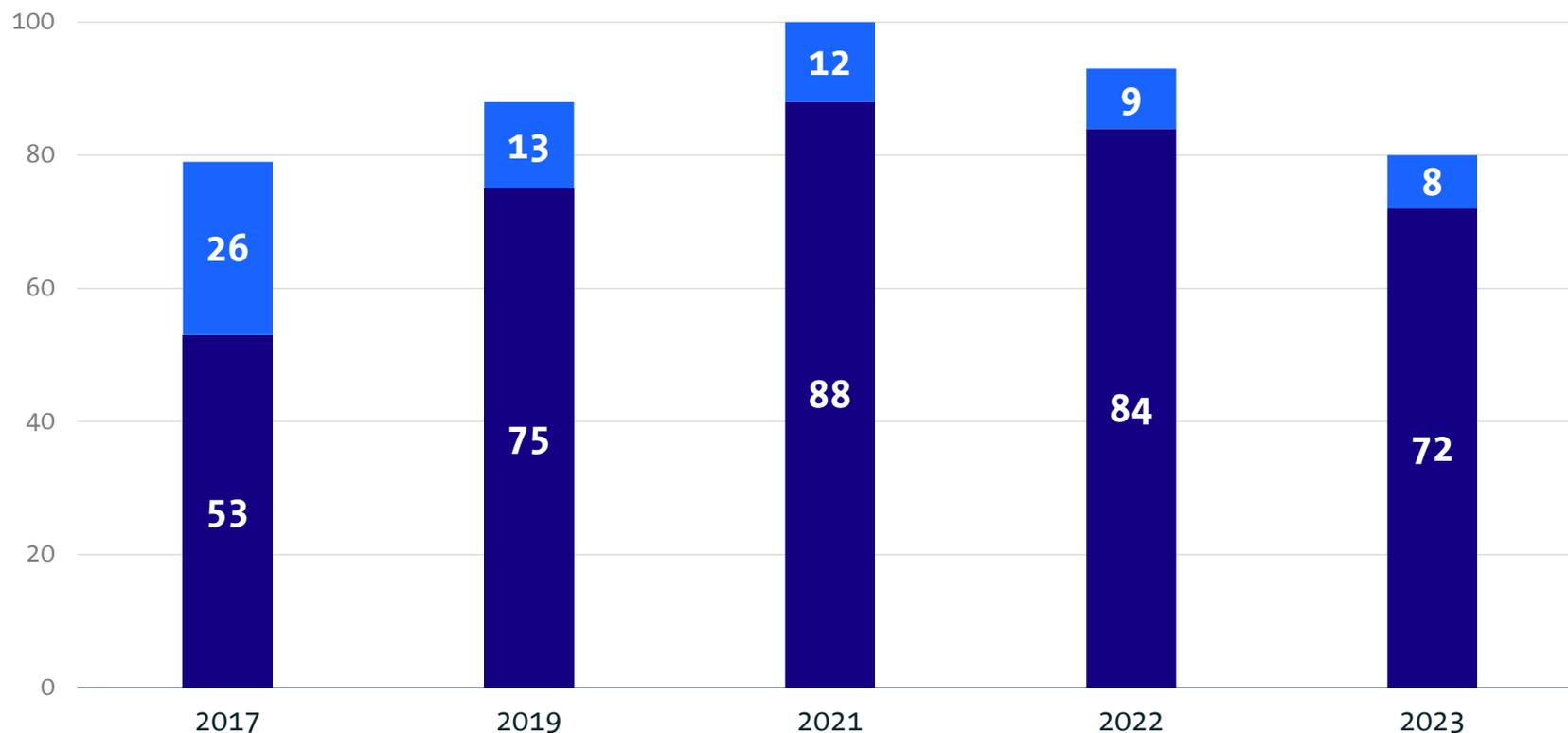
Inwieweit sehen Sie analoge und digitale Angriffe wie Datendiebstahl, Industriespionage und Sabotage als Bedrohung für Ihr Unternehmen?

in Prozent



Etwas weniger Unternehmen von Angriffen betroffen

War Ihr Unternehmen innerhalb der letzten 12 Monate* von Diebstahl, Industriespionage oder Sabotage betroffen?



- Vermutlich betroffen
- Betroffen

in Prozent

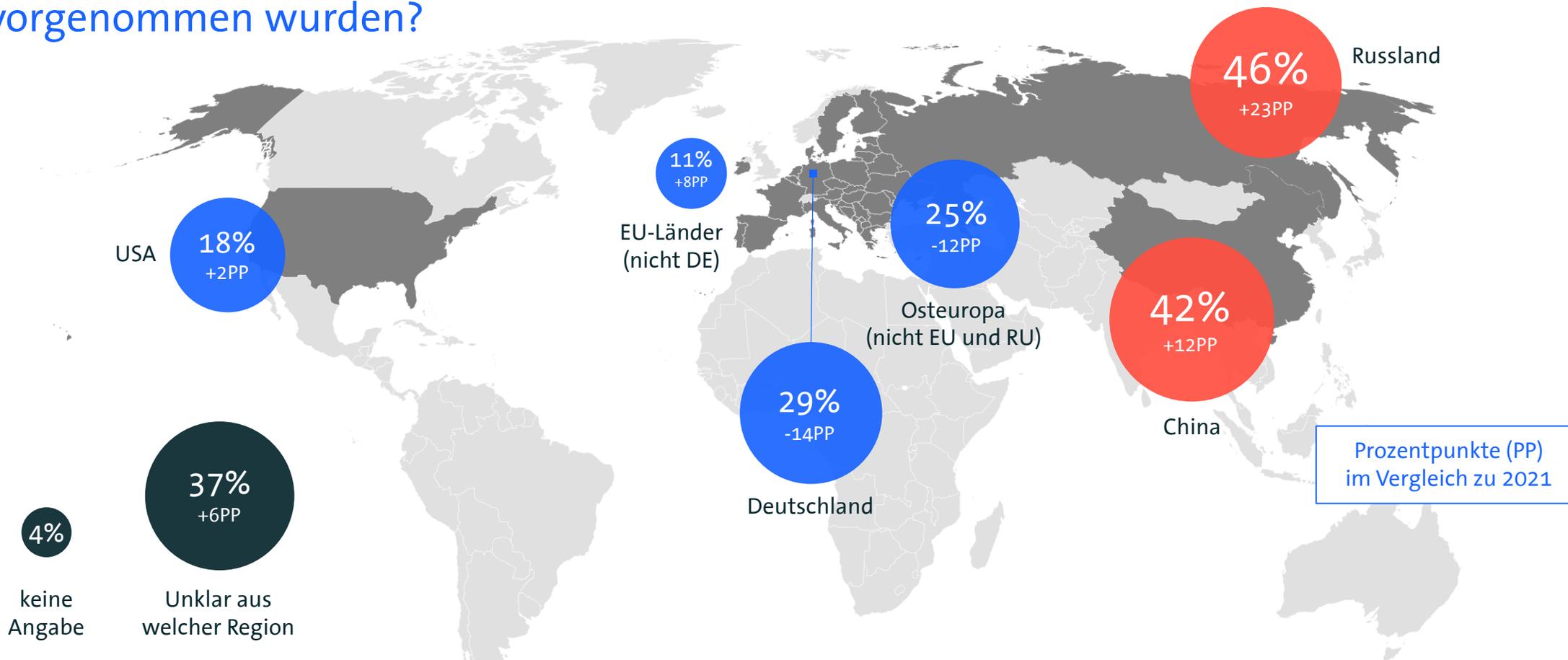
Schaden pendelt sich über 200 Milliarden Euro ein

Welche Schäden sind Ihrem Unternehmen im Zusammenhang mit Diebstahl, Industriespionage oder Sabotage entstanden?

Schaden durch...	Schadenssummen in Mrd. Euro (2023)	Schadenssummen in Mrd. Euro (2022)	Schadenssummen in Mrd. Euro (2021)
Imageschaden bei Kunden oder Lieferanten, Negative Medienberichterstattung	35,3	23,6	12,3
Ausfall, Diebstahl oder Schädigung von Informations- und Produktionssystemen oder Betriebsabläufen	35,0	41,5	61,9
Kosten für Rechtsstreitigkeiten	29,8	16,2	12,4
Kosten für Ermittlungen und Ersatzmaßnahmen	25,2	10,1	13,3
Umsatzeinbußen durch Verlust von Wettbewerbsvorteilen	21,5	41,5	29,0
Erpressung mit gestohlenen Daten oder verschlüsselten Daten	16,1	10,7	24,3
Umsatzeinbußen durch nachgemachte Produkte (Plagiate)	15,3	21,1	22,7
Datenschutzrechtliche Maßnahmen (z.B. Information von Kunden)	12,4	18,3	17,1
Patentrechtsverletzungen (auch schon vor der Anmeldung)	10,4	18,8	30,5
Geldabfluss durch Betrugsversuche	3,9	-	-
Sonstige Schäden	1,1	0,9	0
Gesamtschaden pro Jahr	205,9	202,7	223,5

Russland und China sind wichtigste Basis für Angriffe

Konnten Sie feststellen, von wo aus bzw. aus welcher Region diese Handlungen vorgenommen wurden?



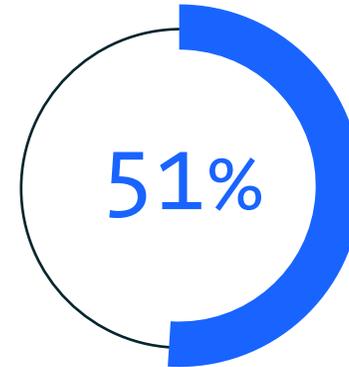
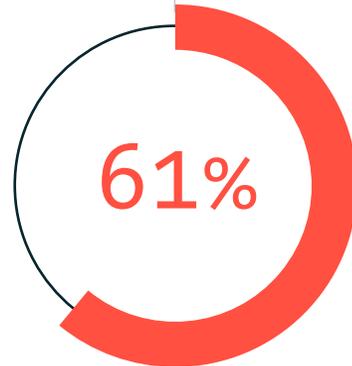
Sorge vor China – und machtlosen Behörden

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu?



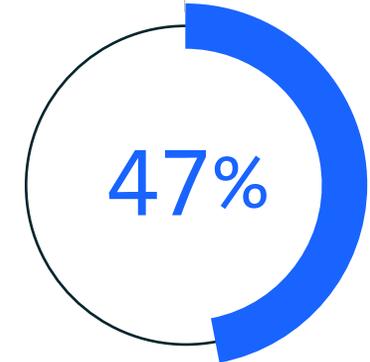
Die **Gefahr**, die **von China** für die Cybersicherheit ausgeht, wird unterschätzt.

Die **Sicherheitsbehörden** sind gegenüber Cyberattacken aus dem Ausland **machtlos**.



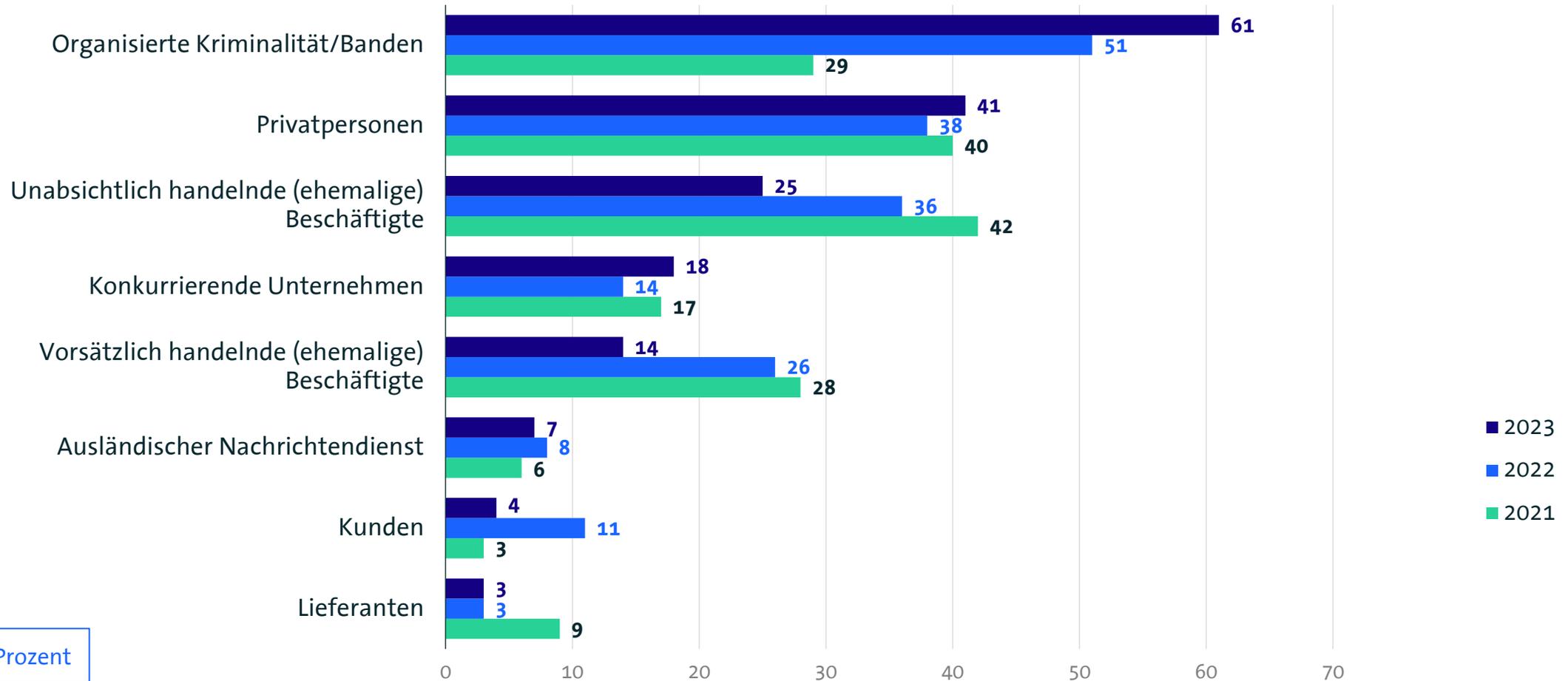
Die **Befürchtungen** vor massiven Cyberangriffen im Zuge des Ukraine-Krieges haben sich **nicht bewahrheitet**.

Wir haben unsere **IT-Sicherheitsmaßnahmen** aufgrund des russischen Angriffs auf die Ukraine **verschärft**.



Täter kommen öfter aus der organisierten Kriminalität

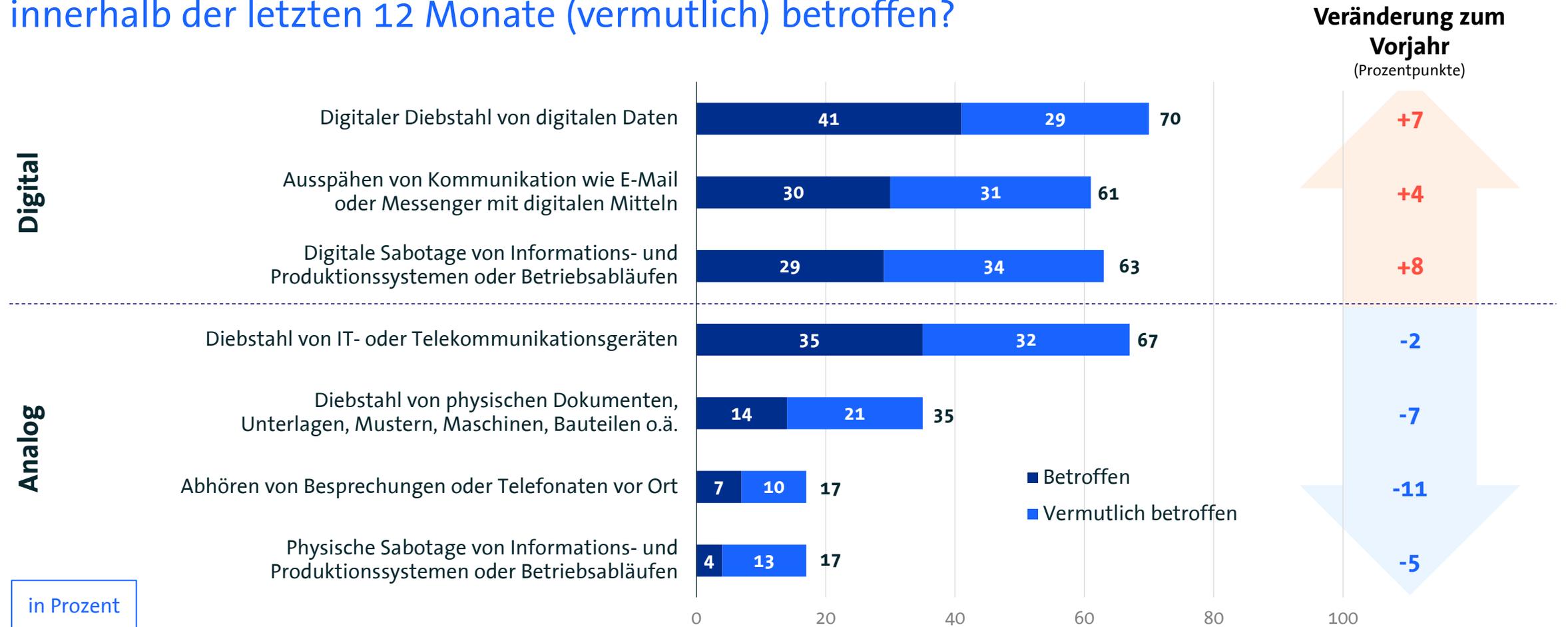
Von welchem Täterkreis gingen die Handlungen in den letzten 12 Monaten aus?



in Prozent

Angriffe auf die Wirtschaft zunehmend digital

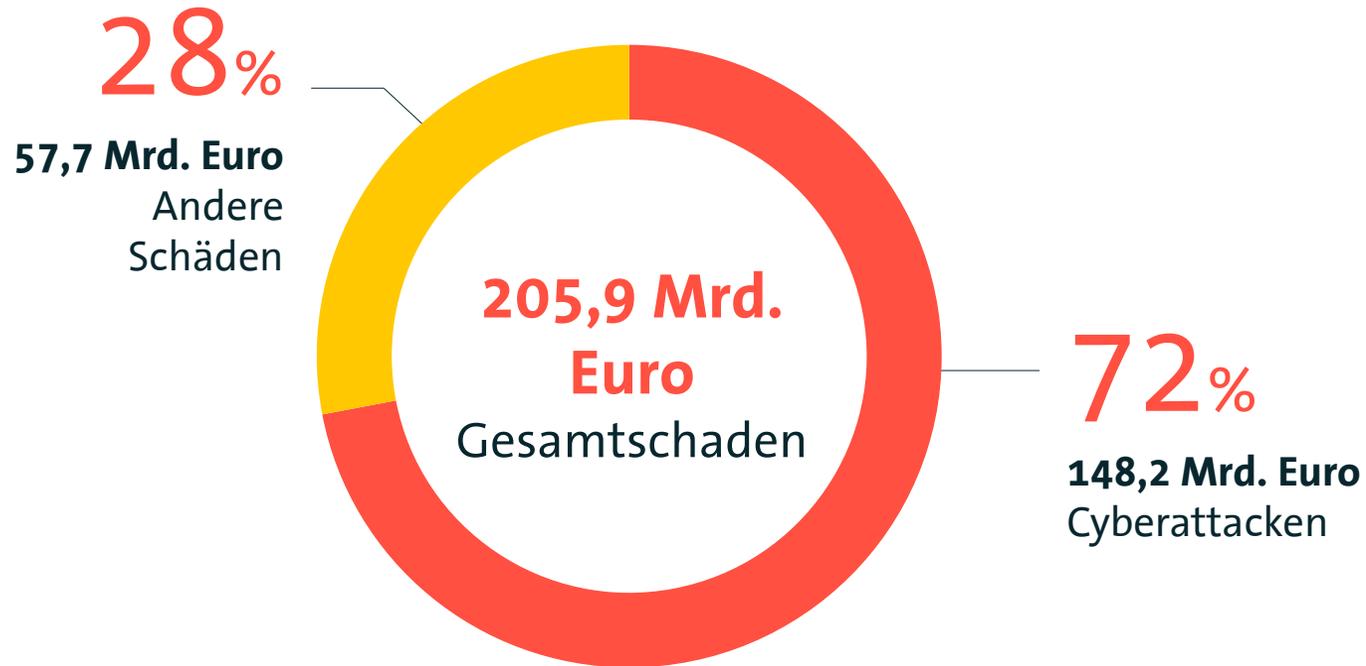
Von welchen der folgenden Handlungen war Ihr Unternehmen innerhalb der letzten 12 Monate (vermutlich) betroffen?



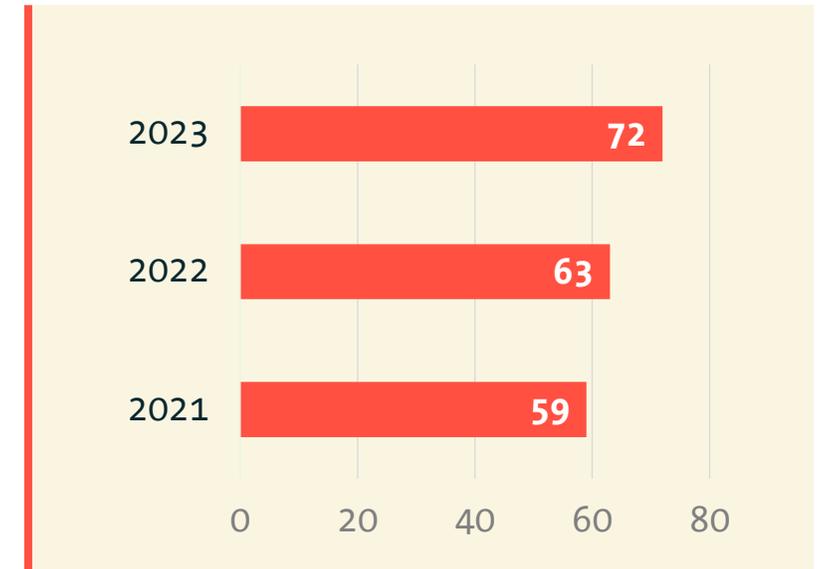
in Prozent

Cyberattacken sorgen für fast drei Viertel der Schäden

Wie hoch ist der prozentuale Anteil des entstandenen Gesamtschadens, der auf Cyberattacken zurückgeführt werden kann?

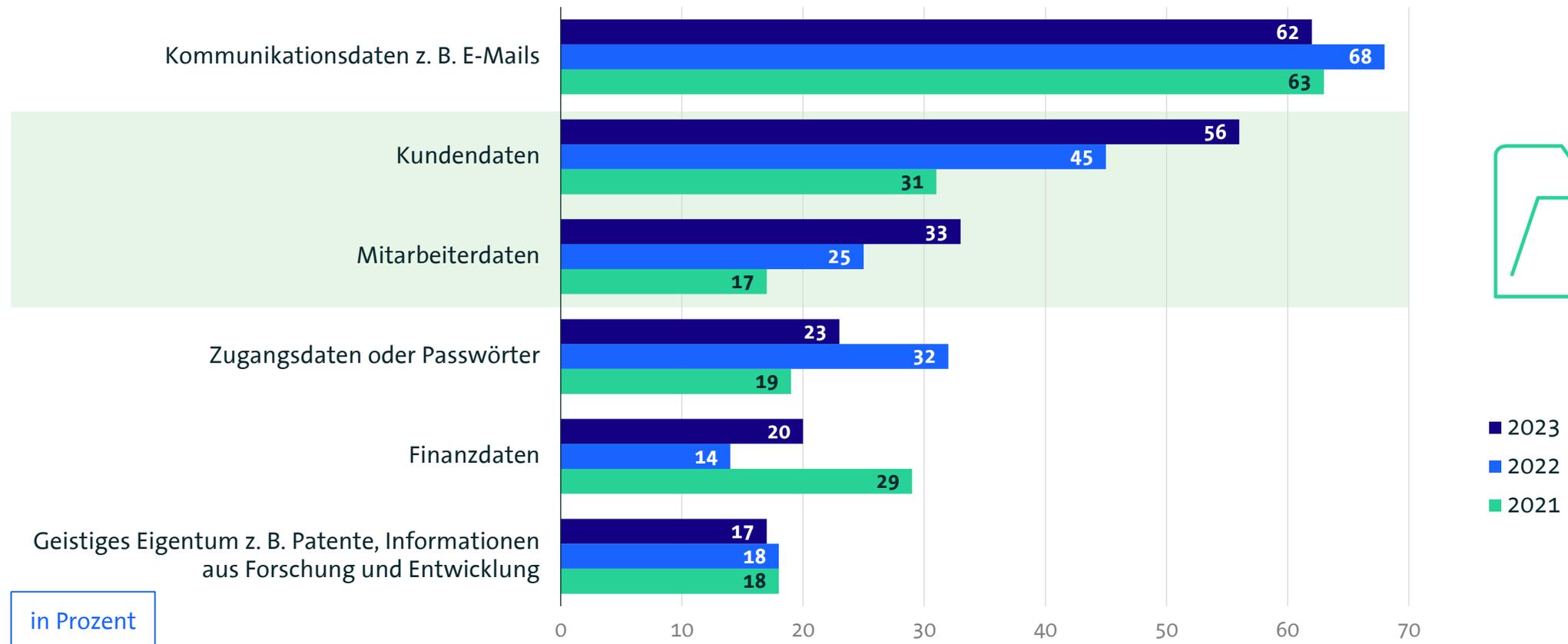


Anteil Cyberattacken an Gesamtschäden 2021-23



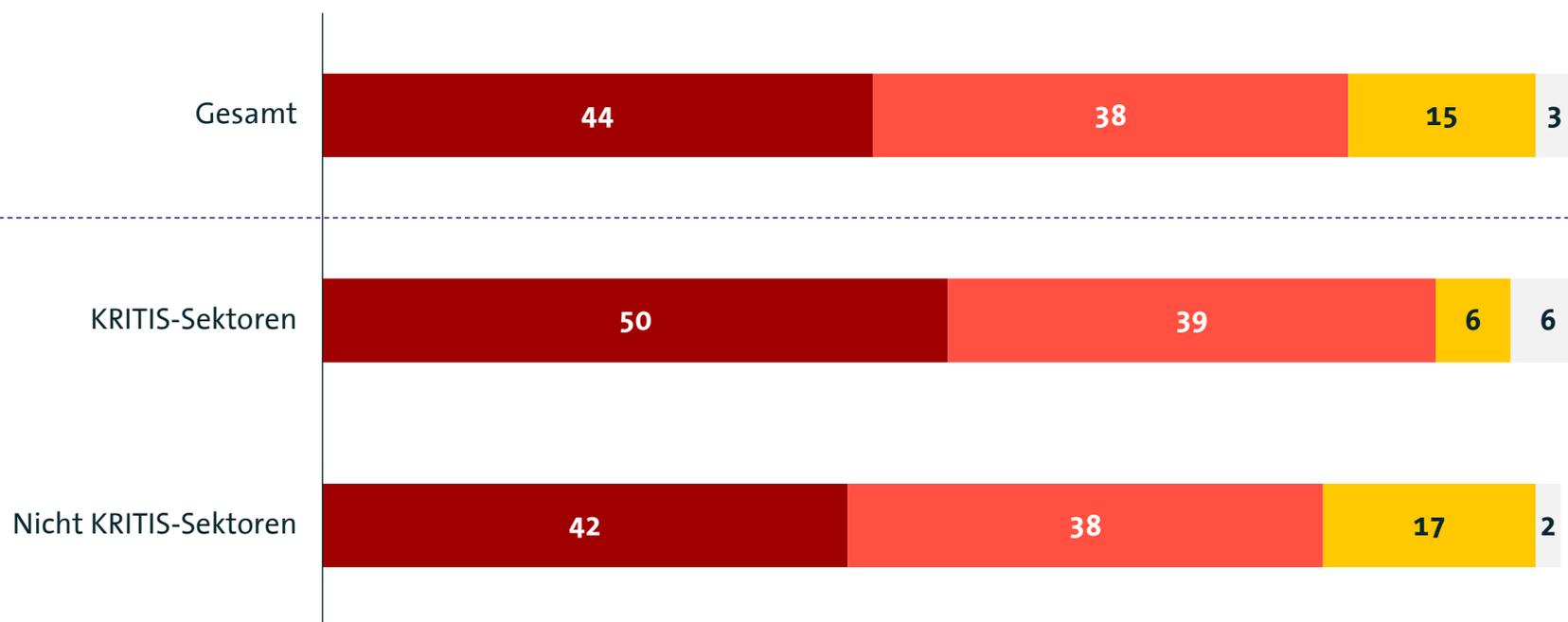
Datendiebstahl: Kunden- und Mitarbeiterdaten im Fokus

Welche der folgenden Arten von digitalen Daten wurden in Ihrem Unternehmen gestohlen?



8 von 10 Unternehmen wurden häufiger angegriffen

Wie hat sich die Anzahl der Cyberattacken auf Ihr Unternehmen in den vergangenen 12 Monaten entwickelt?



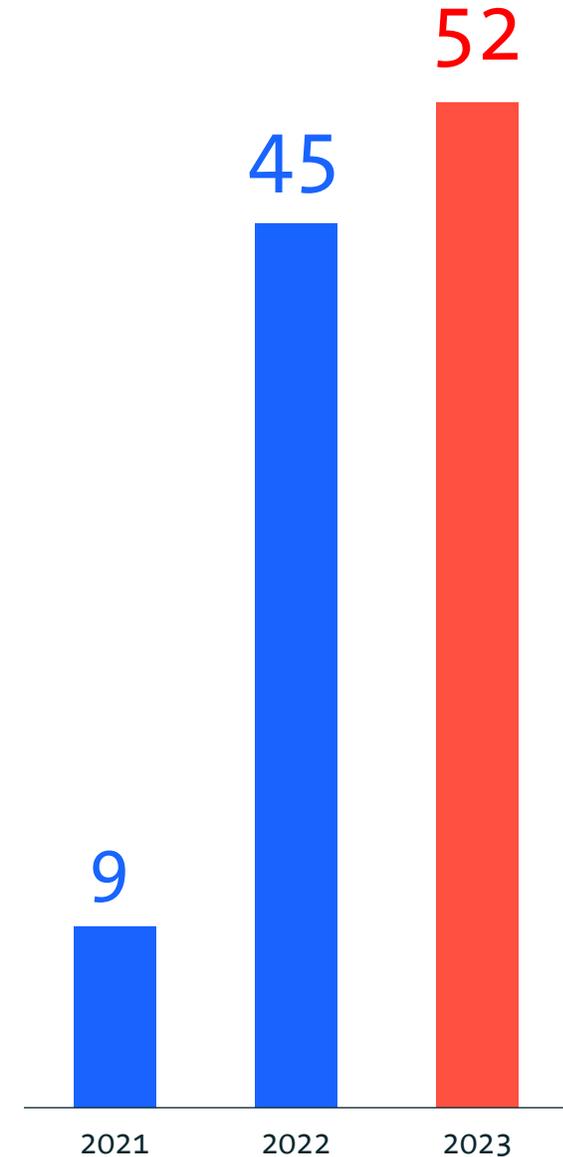
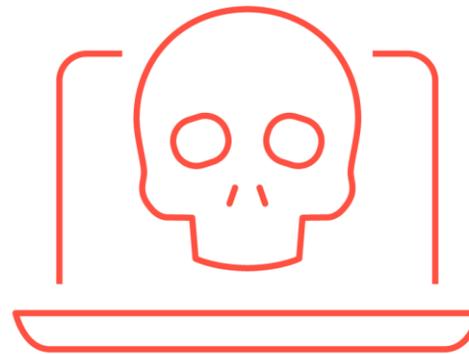
in Prozent

- Haben stark zugenommen
- Haben eher zugenommen
- Unverändert
- Haben eher abgenommen
- Haben stark abgenommen
- Weiß nicht/keine Angabe

Erstmals fühlt sich die Mehrheit der Unternehmen durch Cyberattacken in ihrer Existenz bedroht

Inwieweit stimmen Sie der Aussage zu?

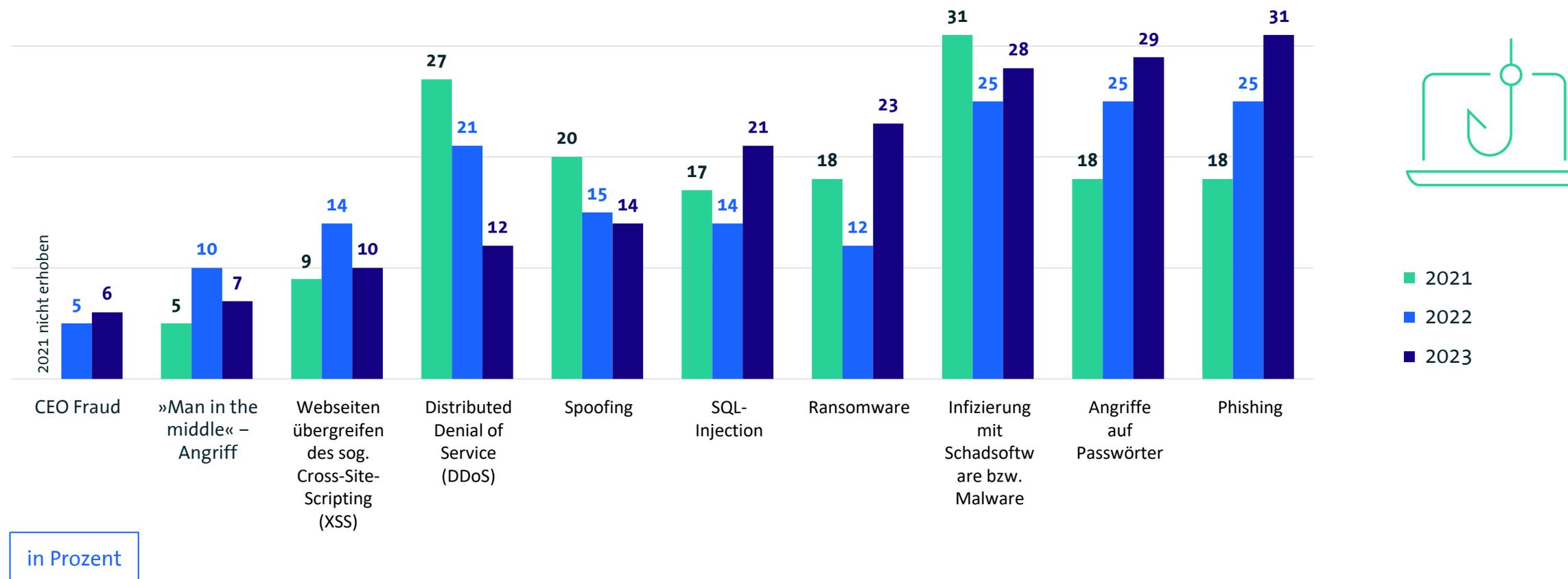
Cyberangriffe bedrohen unsere geschäftliche Existenz



in Prozent

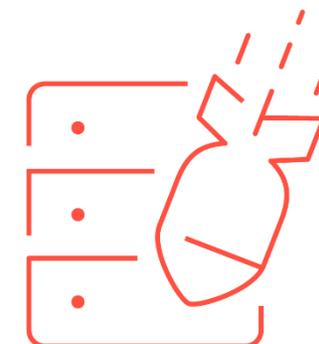
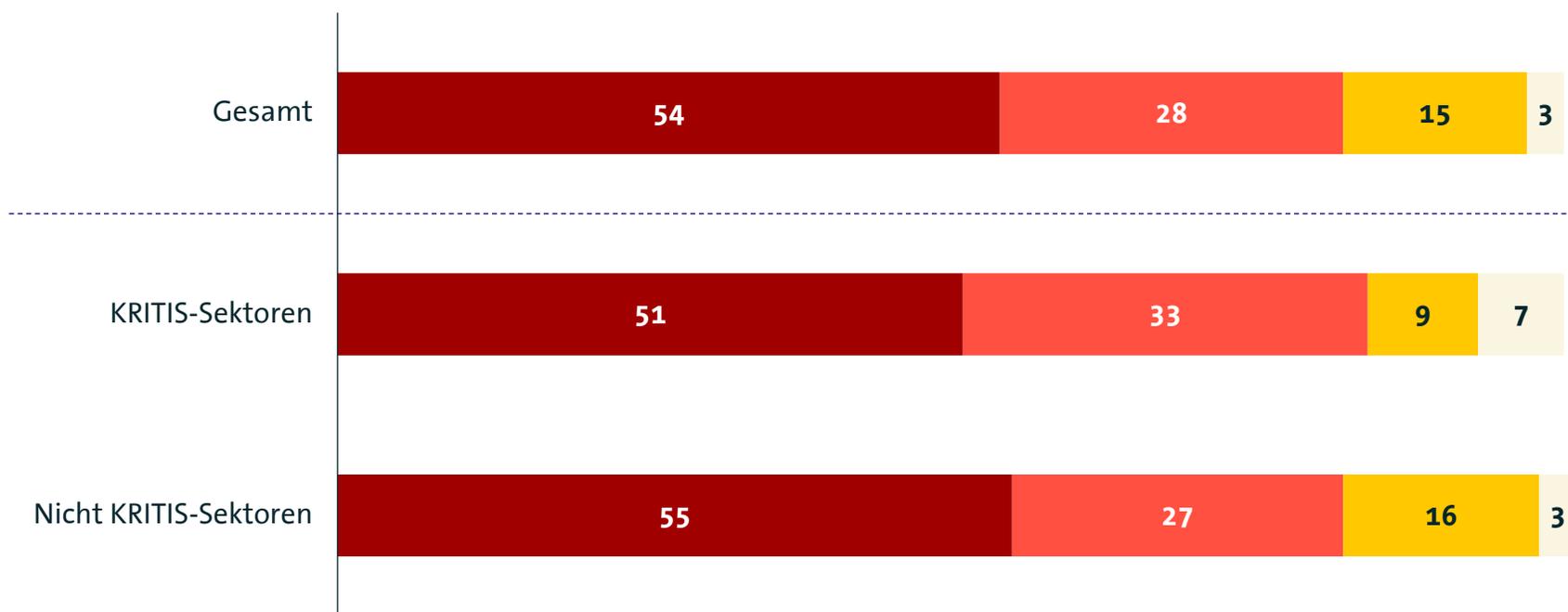
Häufige Schäden durch Phishing, Passwortklau & Malware

Welche der folgenden Arten von Cyberangriffen haben innerhalb der letzten 12 Monaten in Ihrem Unternehmen einen Schaden verursacht?



Wirtschaft erwartet deutliche Zunahme von Cyberattacken

Wie wird sich die Anzahl der Cyberattacken auf Ihr Unternehmen in den nächsten 12 Monaten im Vergleich zu den letzten 12 Monaten voraussichtlich entwickeln?

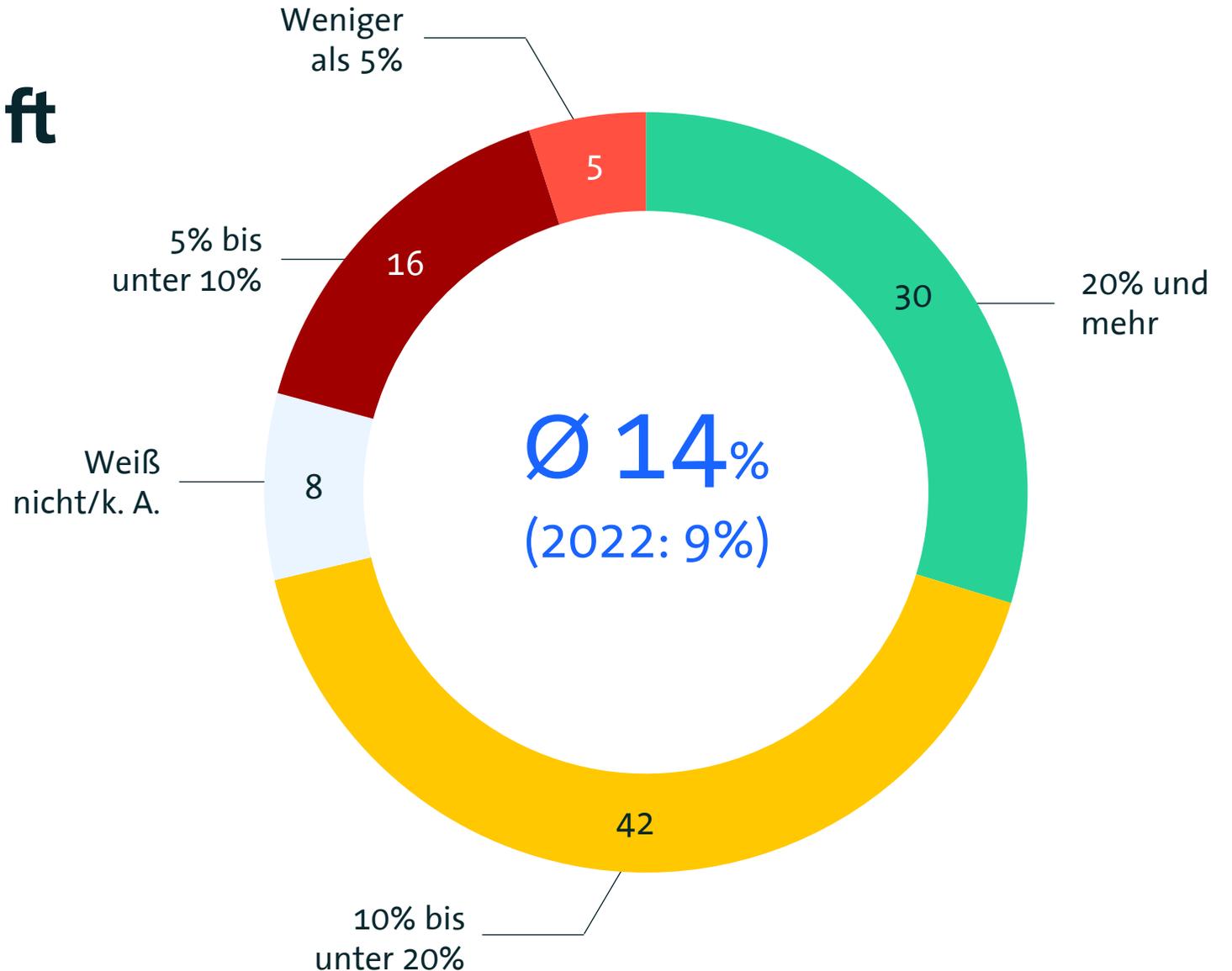


in Prozent

- Werden stark zunehmen
- Werden eher zunehmen
- Unverändert
- Werden eher abnehmen
- Werden stark abnehmen
- Weiß nicht/keine Angabe

Cybersicherheit: Investitionsbereitschaft steigt

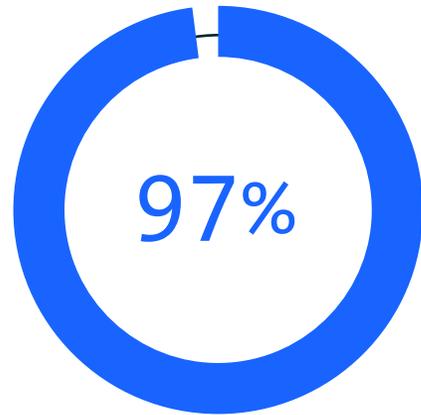
Wie hoch ist geschätzt der Anteil des Budgets für IT-Sicherheit am gesamten IT-Budget Ihres Unternehmens?



in Prozent

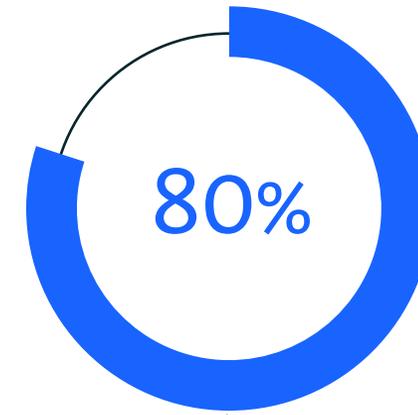
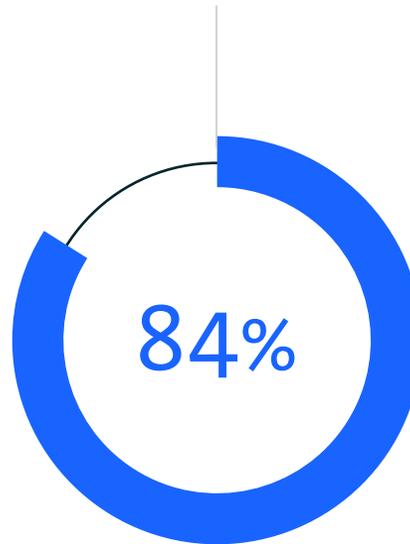
Zu wenige Informationen, zu viel Bürokratie

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?



Die Sicherheitsbehörden sollten Unternehmen **besser über die Cybersicherheitslage informieren**, z. B. über bekannte Schwachstellen.

Die **Meldung von Cyberangriffen** sollte für Unternehmen, Behörden oder öffentliche Einrichtungen verpflichtend sein.



Der **bürokratische Aufwand** bei der Meldung von Cyberangriffen ist zu hoch.

Untersuchungsdesign

Auftraggeber

Bitkom e.V.

Methodik	Computergestützte telefonische Befragung/ Computer Assisted Telephone Interview (CATI)
Grundgesamtheit	Unternehmen in Deutschland mit mindestens 10 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 1 Mio. Euro oder mehr
Zielpersonen	Führungskräfte, die für das Thema Wirtschaftsschutz verantwortlich sind. Dazu zählen Geschäftsführer sowie Führungskräfte aus den Bereichen Unternehmenssicherheit, IT-Sicherheit, Risikomanagement oder Finanzen.
Stichprobengröße	n=1.002
Befragungszeitraum	KW16 bis KW23 2023
Statistische Fehlertoleranz	+/- 3 Prozent in der Gesamtstichprobe

Kontakt

Bitkom e. V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin
T 030 27576-0

@Bitkom
bitkom@bitkom.org

bitkom.org



Simran Mann
Referentin Sicherheitspolitik
Bitkom e.V.
s.mann@bitkom.org
T 030 27576-214



Andreas Streim
Pressesprecher
Bitkom e.V.
a.streim@bitkom.org
T 030 27576-112



Bettina Lange
Senior Research Consultant
Bitkom Research
b.lange@bitkom-research.de
T 030 27576-547